

WIEDERERÖFFNUNG KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

IM HERZEN WILD

Brücke – Bauhaus – Blauer Reiter

Sammlung +

Inhalt der Pressemappe

Pressemitteilung

Künstler*innen

Ausstellungsflyer

Pressebilder

Rahmenprogramm

Informationen zu den Förderungen

Sanierung

Hardfacts

Pressestelle der Stadt Mülheim an der Ruhr:

Pressesprecherin Tanja Schwarze, Tel. 0208 / 455 – 1353,

tanja.schwarze@muelheim-ruhr.de

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze

T +49 208 455 4107

Presse-kunstmuseum@muelheim-ruhr.de

KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

www.kunstmuseum-muelheim.de

kunstmuseum_mh 

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 

PRESSEMITTEILUNG

Wiedereröffnung des Kunstmuseums

Eröffnungsfest am 25. Mai 2024, 11 bis 21 Uhr

Im Herzen wild. Brücke – Bauhaus – Blauer Reiter

Im Herzen wild. Sammlung +

25. Mai 2024 bis 12. Januar 2025

Mit seiner Gründung 1909 ist das Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr eines der ältesten Kunstmuseen im Ruhrgebiet. Nach sechsjähriger technischer Sanierung wird das Haus unter neuer Leitung wiedereröffnet. Gemeinsam mit dem Team des Museums hat Dr. Stefanie Kreuzer, die seit Oktober 2023 das Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr leitet, die Wiedereröffnung mit dem Titel „Im Herzen wild“ vorbereitet.

„**Im Herzen wild**“ breitet die zweiteilige Sammlungspräsentation über alle Etagen des Hauses aus.

In der Ausstellung „Brücke – Bauhaus – Blauer Reiter“ im Erdgeschoss des Kunstmuseums treten erstmals Werke der Klassischen Moderne aus der **Städtischen Sammlung und der Sammlung Ziegler** in einen direkten Dialog und beleuchten unterschiedliche motivische Facetten. Präsentiert werden hochkarätige Gemälde und Arbeiten auf Papier von Franz Marc, August Macke und Emil Nolde sowie der Bauhaus-Künstler Paul Klee, Lyonel Feininger und anderen. Mit Farb Gewalt, Formexperimenten, expressiver Dramatik und rationalem Kalkül offenbart sich die enorme kreative Dynamik der Avantgarden zu Beginn des 20. Jahrhunderts, die mit enormer Sprengkraft die gesellschaftlichen Konventionen der Zeit aufbricht.

Kurator: Dr. Michael Kuhlemann

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze

T +49 208 455 4107

Presse-kunstmuseum@muelheim-ruhr.de

KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

www.kunstmuseum-muelheim.de

[kunstmuseum_mh](#) 

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 

„**Sammlung +**“ führt im 1. und 2. Obergeschoss mit thematischen Räumen die Auseinandersetzung mit der Sammlung ab 1945 fort und öffnet zugleich das Museum für Kooperationen mit Künstler*innen und (Privat-)Sammlungen. Fantastische Figurationen von Willi Baumeister, Sigmar Polke, Ilse Otten und URSULA leiten über zu imaginäre Landschaften von Ernst Wilhelm Nay, Werner Gilles und Alexander Calder. Grafische Meisterwerke der amerikanischen Pop Art von Roy Lichtenstein, Andy Warhol und James Rosenquist blicken auf neue Horizonte, auf die Welt von Konsum und Massenmedien mit einer provokanten, sexualisierten Werbesprache und auf einschneidende Ereignisse ihrer Zeit wie die erste Mondlandung oder das Attentat auf J.F. Kennedy. Weitreichende Auswüchse und Verästelungen pflanzen sich fort von Raum zu Raum, schlagen inhaltliche und assoziative Bögen, setzen Lichtpunkte, bilden (Atmo-)Sphären und hinterfragen Sprachbilder und Kommunikationsmodelle. In den beiden großen Ausstellungshallen im 2. Obergeschoss werden Umbrüche und Wendepunkte thematisiert u.a. auch mit Videokunst, Skulptur sowie großformatigen und installativen Arbeiten von Katrin Ströbel, Katja Davar, Peter Könitz und Eberhard Ross.

Der Ausstellungsparcour im 2. OG endet mit einem Überblick auf die 2019 vom Förderkreis des Museums erworbene Plakatsammlung von Joseph Beuys. Es formieren sich hier künstlerischen Gedanken zu der Gestaltung unserer Zukunft, zur politischen Meinungsbildung und zum gesellschaftlichen Zusammenleben. Pointierte Werke von Martin Kippenberger, Johannes Gramm und Laas Abendroth veranschaulichen die revolutionäre Kraft von Kunst und unterstreichen die Beuys'sche These, dass „Demokratie lustig“ sein kann.

Kuratorin: Anja Bauer-Kersken

Darüber hinaus wird im Grafikraum mit der Sammlung Themel, die die größte Heinrich Zille-Sammlung außerhalb Berlins umfasst, durch die Gegenüberstellung von Werken Heinrich Zille mit seinem Zeitgenossen Théophile-Alexandre Steinlen ein sozialkritischer Blick auf die Verhältnisse der Zeit vor über 100 Jahren geworfen, die zahlreiche Parallelen zu heute aufweisen. Die Aktualität der Werke wird durch eine thematische Akzentuierung – wie beispielsweise Kriegsbilder oder Frauenrollen – deutlich.

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze

T +49 208 455 4107

Presse-kunstmuseum@muelheim-ruhr.de

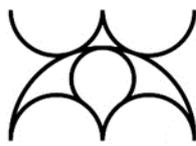
KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

www.kunstmuseum-muelheim.de

[kunstmuseum_mh](#) 

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 



KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

Neben Schenkungen und Übernahmen aus Künstler*innennachlässen wächst die Städtische Sammlung des Kunstmuseums weiterhin: Der Schwerpunkt liegt auf Malerei und Grafik des 20. und 21. Jahrhunderts, wobei zunehmend Medien wie Fotografie, Video und Installationen das Spektrum erweitern. Ankäufe des Förderkreises – darunter Werke von Hannah Höch, Emma Talbot und Shannon Bool – tragen zur Sichtbarkeit von Künstlerinnen in der Sammlung bei und werden in den Eröffnungsausstellungen explizit in den Fokus genommen.

Als Ort der Begegnung mit Kunst, der Reflexion und Inspiration bietet das Kunstmuseum vielfältige Angebote, die den Museumsbesuch mit öffentliche Führungen, moderierten Gesprächen mit Künstler*innen sowie Begleitveranstaltungen über die Generationen hinweg zum Erlebnis werden lassen. Praktische Workshops in der Malschule und Druckwerkstatt fördern die eigene Kreativität.

Der ehrenamtlich vom Förderkreis betriebene Museumsshop bietet ein umfangreiches Sortiment an Literatur, Postkarten, exklusiven Designobjekten und originellen Geschenkideen und ist während den Öffnungszeiten des Kunstmuseums geöffnet. Die Mitarbeiter*innen des Shops leisten einen wesentlichen Beitrag auch im Hinblick auf die möglichen Ankäufe des Museums, die durch den Förderkreis getätigt wurden.

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze

T +49 208 455 4107

Presse-kunstmuseum@muelheim-ruhr.de

KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

www.kunstmuseum-muelheim.de

[kunstmuseum_mh](#) 

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 

KÜNSTLER*INNEN

Künstler*innen – Brücke, Bauhaus, Blauer Reiter

Max Beckmann, Heinrich Campendonk, Otto Dix, Lyonel Feininger, Werner Gilles, Karl Hofer, Alexej von Jawlensky, Wassily Kandinsky, Arthur Kaufmann, Ernst Ludwig Kirchner, Paul Klee, Oskar Kokoschka, Käthe Kollwitz, Marie Laurencin, August Macke, Franz Marc, Max Ernst, Oskar Moll, Emil Nolde, Otto Pankok, Hans Purrmann, Karl Schmidt-Rottluff, Oskar Schlemmer.

Künstler*innen – Sammlung +

Siegfried Anzinger, Laas Abendroth, Banz & Bowinkel, Willi Baumeister, Rudolf Belling, Rebekka Benzenberg, Joseph Beuys, Shannon Bool, Tabea Borchartd, Julia Bünnagel, Peter Brüning, Alexander Calder, Marc Chagall, Henning Christiansen, Natalie Czech, Katja Davar, Hermann EsRichter, Sam Francis, Isabella Fürnkäs, Charles Gaines, Werner Gilles, Dorothee Golz, Johannes Gramm, Vivian Greven, Helga Griffiths, Katharina Grosse, Uwe Henneken, Erika Hock, Hannah Höch, Birgit Jensen, Martin Kippenberger, Tomas Kleiner, Peter Könitz, Stefan Kürten, Martha Laugs, Roy Lichtenstein, Robert Lucander, Matthias Meyer, Ernst Wilhelm Nay, Werner Nekes, Werner Nöfer, Ilse Otten, Eduardo Paolozzi, Sigmar Polke, Anys Reimann, Kurt Rehm, Johannes Rickert, James Rosenquist, Eberhard Ross, Dieter Roth, Christoph Schellberg, Frank Stella, Katrin Ströbel, Bernard Schultze, Théophile-Alexandre Steinlen, Emil Schumacher, Emma Talbot, URSULA (Ursula Schultze-Bluhm), Andy Warhol, Heinrich Zille, Thomas Zipp.

EG – Café und vor den Garderoben

Klaus Geldmacher

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze

T +49 208 455 4107

Presse-kunstmuseum@muelheim-ruhr.de

KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

www.kunstmuseum-muelheim.de

[kunstmuseum_mh](#) 

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 

AUSSTELLUNG SHEFT



BRÜCKE
BAUHAUS
BLAUER REITER


KUNSTMUSEUM
MÜLHEIM AN DER RUHR

IM HERZEN
WILD

25. MAI 2024 – 12. JAN 2025

SAMMLUNG +



CI Kunstuseum Mülheim an der Ruhr by: Stefan Claudius / Sichtvermerk / www.sichtvermerk.com

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze

T +49 208 455 4107

Presse-kunstmuseum@muelheim-ruhr.de

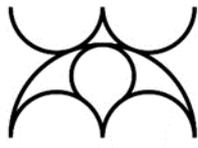
KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

www.kunstmuseum-muelheim.de

kunstmuseum_mh 

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 



KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

IM HERZEN WILD

BRÜCKE BAUHAUS BLAUER REITER

25. MAI 2024 – 12. JAN 2025

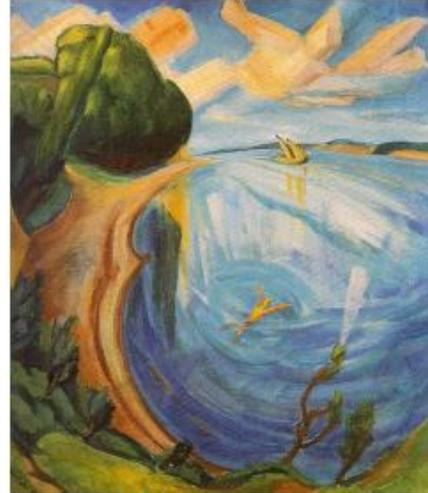
IM HERZEN WILD.
BRÜCKE – BAUHAUS – BLAUER REITER

Zum ersten Mal werden die Bilder der Stiftung Sammlung Ziegler und der Städtischen Sammlung in einer gemeinsamen Ausstellung gezeigt. Im Mittelpunkt stehen die Künstlerinnen und Künstler aus dem Umfeld von Brücke, Bauhaus und Blauer Reiter, die für die Entwicklung der modernen Malerei in Deutschland prägend waren. In einem Streifzug durch die ersten fünf Jahrzehnte des 20. Jahrhunderts wird die Dynamik, mit der die Strömungen jener Zeit aufeinander antworteten, dargestellt und über die thematische Hängung – Tiere, Blumen, Bildnisse, Kinder, Landschaften, Figuren – die Gleichzeitigkeit des Unterschiedlichen sichtbar gemacht. Mit 150 Gemälden, Aquarellen und Grafiken präsentiert die Ausstellung das künstlerische Herzstück des Museums und zeigt einmal mehr, wie faszinierend aktuell die klassisch gewordene Moderne für zeitgenössische Betrachter*innen ist.



Alexej von Jawlensky,
Infantin, 1912

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr,
erworben mit Unterstützung des
Landes Nordrhein-Westfalen / acquired
with the support of the state of North
Rhine-Westphalia
© 2024 Foto: Alexander Voll



Erich Heckel, Der Schwimmer, 1919

Dauerleihgabe des Landes Nordrhein-Westfalen /
permanent loan from the state of North Rhine-Westphalia,
© 2024 Nachlass Erich Heckel, Hammenhofen, Foto: Alexander Voll

WILD AT HEART.
BRÜCKE – BAUHAUS – BLAUER REITER

For the first time, works from the Ziegler Collection Foundation and the Municipal Collection are presented in a joint exhibition. The focus is on the artists of Brücke, Bauhaus and Blauer Reiter, who had a profound influence on the development of modern painting in Germany. Taking visitors on a journey along the first five decades of the 20th century, the exhibition outlines the dynamic interactions between the movements of that time and illustrates the simultaneous coexistence of different styles through thematic groupings – animals, flowers, portraits, children, landscapes and figures. Featuring 150 paintings, watercolours and prints, the exhibition explores the artistic essence of the museum and underlines the enduring relevance of classical modern art to contemporary audiences.

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze

T +49 208 455 4107

Presse-kunstmuseum@muehheim-ruhr.de

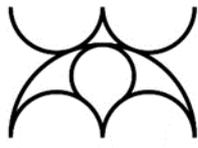
KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

www.kunstmuseum-muelheim.de

kunstmuseum_mh 

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 



KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

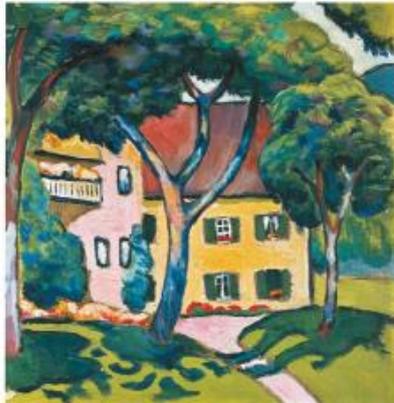
Anlässlich der Ausstellung ist der Katalog *Die Sammlungen im Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr* für 24 € erschienen. Mit Beiträgen von Anja Bauer-Kersken, Karoline Hille, Michael Kuhlemann und Beate Reese.

On the occasion of the exhibition, the catalogue *The Collections of the Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr* is published at the price of € 24. With essays by Anja Bauer-Kersken, Karoline Hille, Michael Kuhlemann und Beate Reese.



Wassily Kandinsky,
Gegengewichte, 1926

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr, erworben mit Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen / acquired with the support of the state of North Rhine-Westphalia
© 2024 Foto: Alexander Voll



August Macke, Staudacherhaus in Tegernsee, 1910

Stiftung Sammlung Ziegler im Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr
© 2024 Foto: Stiftung Sammlung Ziegler

IM HERZEN WILD

SAMMLUNG +

25. MAI 2024 - 12. JAN 2025

IM HERZEN WILD. SAMMLUNG +

Wiedereröffnung nach langjähriger Sanierung!
Das Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr ist mit seiner Gründung im Jahr 1909 eines der ältesten Kunstmuseen im Ruhrgebiet. Als Ort der Begegnung mit Kunst, der Reflexion und Inspiration eröffnet das Haus nun wieder mit der zweiteiligen Sammlungspräsentation „Im Herzen wild“ für das Publikum.

Von der Klassischen Moderne bis hin zu aktuellsten künstlerischen Positionen der Gegenwart zeigt das Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr die vielfältigen thematischen Facetten seiner Sammlung und legt mit den Neuankäufen (u. a. auch durch den Förderkreis des Museums) einen Schwerpunkt der Ausstellung auf Werke von Künstlerinnen.

Die mehr als ein Jahrhundert umfassende Sammlungs- und Institutionsgeschichte ist in der Präsentation für das Publikum nachvollziehbar und transparent.

Der ehrenamtlich vom Förderkreis betriebene Museumshop unterstützt durch bürgerschaftliches Engagement die Projekte des Hauses.



Matthias Meyer,
Park I, 2014

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr, © 2024 VG Bild-Kunst, Bonn, Foto: Matthias Meyer

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze

T +49 208 455 4107

Presse-kunstmuseum@muelheim-ruhr.de

KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

www.kunstmuseum-muelheim.de

kunstmuseum_mh 

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 

Emma Talbot,
Traveler's Friend,
Mugwort, 2022
(Freund des Reisenden,
Beifußkraut)

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr,
Ankauf 2023 des Förderkreises für das
Kunstmuseum e. V. / Acquisition 2023
by the Friends of the Museum e. V.
© 2024 Emma Talbot, Foto: Johannes Seid



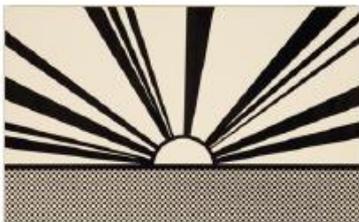
WILD AT HEART. COLLECTION +

Reopening after many years of renovation!
Founded in 1909, the Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr is one of the oldest art museums in the Ruhr region. As a place of encounter with art, reflection and inspiration, the museum is now reopening to the public with the two-part collection presentation "Wild at Heart".

From classical modernism to the most current artistic positions of the present, the Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr is showing several thematic aspects of its collection and, with the new acquisitions (including those by the Förderkreis of the Museum), is focusing the exhibition on works by female artists.

The collection and institution's history which spans more than a century, is proposed in a comprehensible and transparent way to the public.

The museum shop, run on a voluntary basis by the Förderkreis, supports the museum's projects through civic engagement.



Roy Lichtenstein,
Landscape 4, 1967

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr erworben mit Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen / acquired with the support of the state of North Rhine-Westphalia
© 2024 Estate of Roy Lichtenstein/VS Bild-Kunst, Bonn, Foto: Alexander Voll

IM HERZEN WILD. SAMMLUNG +

„Sammlung +“ führt mit thematischen Räumen die Auseinandersetzung mit der Sammlung ab 1945 fort und öffnet zugleich das Museum für Kooperationen mit Künstler:innen und (Privat-)Sammlungen. Fantastische Figurationen leiten über zu imaginären Landschaften, grafische Meisterwerke der amerikanischen Pop Art blicken auf neue Horizonte, auf Konsumwelten, Massenmedien und Zeitgeschehen. Weitreichende Auswüchse und Verästelungen pflanzen sich fort von Raum zu Raum, setzen Lichtpunkte, bilden (Atmo-)Sphären und hinterfragen Sprachbilder und Kommunikationsmodelle.

Mit medialer Vielfalt geht es um Umbrüche, Wendepunkte, gesellschaftliches Zusammenleben, Zukunftsfragen und Perspektivwechsel. Pointierte Werke veranschaulichen die revolutionäre Kraft von Kunst und unterstreichen die Beuys'sche These, dass „Demokratie lustig“ sein kann. Die Grafiksammlung stellt originale Handzeichnungen, seltene, kostbare Blätter aus bekannten Zyklen sozialkritischen Grafiken und ein Skizzenbuch von Heinrich Zille den Werken von Théophile-Alexandre Steinlen gegenüber.

WILD AT HEART. COLLECTION +

"Collection +“ continues the exploration of the collection from 1945 onwards with thematic rooms and at the same time opens up the museum to collaborations with artists and (private) collections. Fantastic figurations lead over to imaginary landscapes, graphic masterpieces of American Pop Art look at new horizons, consumer worlds, mass media and current affairs. Far-reaching outgrowths and ramifications extend from room to room, set points of light, form (atmospheric) spheres and interrogate linguistic images and communication models.

With media diversity, the focus is on upheavals, turning points, social coexistence, questions about the future and changes in perspective. Significant works illustrate the revolutionary power of art and underline Beuys' thesis "democracy can be funny".

The graphic collection juxtaposes original handmade drawings, rare and precious sheets from well-known series of socially critical graphics, a sketchbook by Heinrich Zille and works by Théophile-Alexandre Steinlen.

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze

T +49 208 455 4107

Presse-kunstmuseum@muelheim-ruhr.de

KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

www.kunstmuseum-muelheim.de

kunstmuseum_mh 

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 

KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

ERÖFFNUNG / OPENING
SA/SAT, 25. MAI / MAY 2024

Das Programm zur Eröffnung sowie das vollständige Begleitprogramm zur Ausstellung finden Sie auf unserer Website www.kunstmuseum-muelheim.de. Programmänderungen sind möglich.
The opening and exhibition's program can be found on our website www.kunstmuseum-muelheim.de. Program changes are possible.

BILDUNG UND VERMITTLUNG /
EDUCATION AND OUTREACH

Die Bildung und Vermittlung lädt zum Museumsbesuch mit öffentliche Führungen, moderierten Gesprächen mit Künstlerinnen und Künstlern sowie Begleitveranstaltungen ein. Praktische Workshops in der Malschule und Druckwerkstatt fördern die eigene Kreativität.
Education and outreach invites you to visit the museum with public tours, moderated talks with artists and attending events. Practical workshops at the painting school and print workshops encourage creativity.

ÖFFNUNGSZEITEN / OPENING TIMES

Dienstag – Sonntag 11 – 18 Uhr /
Tuesday – Sunday 11 a.m. – 6 p.m.

FREIER EINTRITT / FREE ADMISSION
Jeden Mittwochnachmittag ab 14 Uhr /
Every Wednesday afternoon from 2 p.m.

FEIERTAGE / PUBLIC HOLIDAYS
Geöffnet / Open:
01.04. / 09.05. / 20.05. / 30.05. / 03.10. / 26.12.
Geschlossen / Closed:
01.01. / 29.03. / 01.05. / 01.11. / 24.12. / 25.12. / 31.12.

EINTRITT / ADMISSION
Erwachsene / Adults: 8 €
Ermäßigt / reduced fee: 4 €

Gruppen max. 20 Personen / groups max. 20 persons

VERKEHRSVERBINDUNGEN / PUBLIC TRANSPORT
5 Minuten Gehzeit von Mülheim an der Ruhr HBF oder Stadtmitte / 5 minutes walking distance from Main station or City Center Mülheim an der Ruhr
U-Bahn / Metro, Bus, Straßenbahn / Tram:
Alle Linien / all lines
Haltestelle / Stop: Hauptbahnhof oder Stadtmitte / Main station or City Center

PARKEN / PARKING
Tiefgarage Schloßstraße, Einfahrt Synagogenplatz /
Underground car park Schloßstraße, Entrance Synagogenplatz
Wir fotografieren im Rahmen des Eröffnungsfestes für eigene Werbezwecke. Durch die Teilnahme erklären Sie Ihr Einverständnis mit einer möglichen Veröffentlichung von Bildmaterial.
Please be aware that a photographer will be present during the opening event. By participation, you consent to being photographed and you authorize the Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr to use these photos for press and marketing purposes.

Die Ausstellung wird unterstützt durch /
With kind support from



Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr
Synagogenplatz 1
45468 Mülheim an der Ruhr
T +49 208 455 41 38
kunstmuseum@mulheim-ruhr.de
www.kunstmuseum-muelheim.de

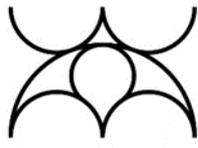
Folgen Sie uns / follow us:
 [kunstmuseum_mh](https://www.instagram.com/kunstmuseum_mh)
 [Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr](https://www.facebook.com/KunstmuseumMuelheimanDerRuhr)

Franz Marc, Rotes Reh (Schlafendes Reh), 1913, Stiftung Sammlung Ziegler im Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr, © 2024 Foto: Alexander Voß
Anys Reimann, LE NOIRE DE LXXIV, 2023, Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr, © 2024 Anys Reimann, Foto © D. Steinfeld | VAN HORN, Düsseldorf
Gestaltung: Sichtvermerk.com

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze
T +49 208 455 4107
Presse-kunstmuseum@mulheim-ruhr.de

KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR
Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr
www.kunstmuseum-muelheim.de
[kunstmuseum_mh](https://www.instagram.com/kunstmuseum_mh)
Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr



KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

PRESSEBILDER SAMMLUNG +



Anys Reimann

LE NOIRE DE...LXXIV, 2023

Papier und Farbcollage, 70 x 50 cm (gerahmt)

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr

© 2024 Anys Reimann,

Foto: D. Steinfeld | VAN HORN, Düsseldorf



Dorothee Golz

Dürer mit Freundin, 2010

C-Print, Diasec, 180 x 143 cm

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr

© 2024 VG Bild-Kunst, Bonn,

Foto: Glaerie Frank Schlag & Cie, Essen



Katharina Grosse

Fo' Faux Rocks 1, 2007

Farblithografie, 100 x 68 cm

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr

© 2024 VG Bild-Kunst, Bonn,

Foto: Alexander Voß

DOWNLOADLINK

<https://cloud.muelheim-ruhr.de/index.php/s/tYYRNxzfrPQbwNm>

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze

T +49 208 455 4107

Presse-kunstmuseum@muelheim-ruhr.de

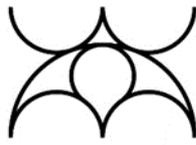
KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

www.kunstmuseum-muelheim.de

[kunstmuseum_mh](#) 

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 



KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR



Uwe Henneken

Semper Mi, 2008

Öl auf Leinwand, 180 x 120 cm

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr,

Dauerleihgabe der Provinzial Versicherung AG

© 2024 Uwe Henneken,

Foto: Jochen Littkemann



Roy Lichtenstein

Landscape 4, 1967

Siebdruck in schwarz auf pak-weißer Kunststoffolie

(Rowlux), 28 x 45,5 cm

© 2024 Estate of Roy Lichtenstein/VG Bild-Kunst, Bonn,

Foto: Alexander Voß



Matthias Meyer

Park I, 2014

Öl auf Leinwand, 150 x 160 cm

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr

© 2024 VG Bild-Kunst, Bonn,

Foto: Matthias Meyer



Werner Nöfer

Intourist 2, 2014

Serigrafie, 83,8 x 59,2 cm

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr

© 2024 VG Bild-Kunst, Bonn,

Foto: Alexander Voß

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze

T +49 208 455 4107

Presse-kunstmuseum@muelheim-ruhr.de

KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

www.kunstmuseum-muelheim.de

[kunstmuseum_mh](#) 

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 



Emma Talbot

Traveller's Friend, Mugwort, 2022

Acryl auf Seide, 182 x 130 cm

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr

© 2024 Emma Talbot,

Foto: Johannes Bendzulla



URSULA

Der Baal-Priester, 1984

Öl auf Holz 94,5 x 94,5 cm

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr

© 2024 Museum Ludwig, Köln/Cologne,

Foto: Alexander Voß

DOWNLOADLINK

<https://cloud.muelheim-ruhr.de/index.php/s/tYYRNxzfrPQbwNm>

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze

T +49 208 455 4107

Presse-kunstmuseum@muelheim-ruhr.de

KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

www.kunstmuseum-muelheim.de

kunstmuseum_mh 

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 

PRESSEBILDER

BRÜCKE – BAUHAUS – BLAUER REITER



Lyonel Feininger

Der Rote Turm II, 1930

Öl auf Leinwand, 101 x 81 cm

Stiftung Sammlung Ziegler

im Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr

© 2024 Foto: Stiftung Sammlung Ziegler



Lyonel Feininger

Das Signalschiff, 1920

Aquarell und Tusche auf Papier, 23,5 x 30,7 cm

Stiftung Sammlung Ziegler

im Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr

© 2024 Foto: Alexander Voß



Erich Heckel

Der Schwimmer, 1919

Öl auf Leinwand, 94, 82 cm

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr

Dauerleihgabe des Landes Nordrhein-Westfalen

©2024 Nachlass Erich Heckel, Hemmenhofen

Foto: Alexander Voß

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze

T +49 208 455 4107

Presse-kunstmuseum@mulheim-ruhr.de

KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

www.kunstmuseum-muelheim.de

[kunstmuseum_mh](#) 

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 



Alexej von Jawlensky

Infantin, 1912

Öl auf Pappe, 53,1 x 49,9 cm

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr

©2024 Foto: Alexander Voß



Wassily Kandinsky

Gegengewichte, 1926

Öl auf Pappe, 49 x 49 cm

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr

©2024 Foto: Alexander Voß



Paul Klee

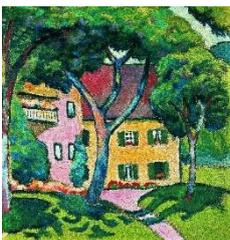
Garten in der Ebene I, 1920

Öl auf Papier, auf Malpappe aufgezogen, 18 x 25,4 cm

Stiftung Sammlung Ziegler

im Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr

© 2024 Foto: Stiftung Sammlung Ziegler



August Macke

Staudacherhaus in Tegernsee, 1910

Öl auf Leinwand, 41,6 x 49 cm

Stiftung Sammlung Ziegler

im Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr

©2024 Foto: Stiftung Ziegler

DOWNLOADLINK

<https://cloud.muelheim-ruhr.de/index.php/s/tYyRNxzfrPQbwNm>

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze

T +49 208 455 4107

Presse-kunstmuseum@muelheim-ruhr.de

KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

www.kunstmuseum-muelheim.de

[kunstmuseum_mh](#) 

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 



August Macke

Mädchen auf dem Balkon II, 1910

Öl auf Leinwand, 60 x 40 cm

Stiftung Sammlung Ziegler

im Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr

© 2024 Foto: Stiftung Sammlung Ziegler



August Macke

Blick in eine Gasse, 1914

Aquarell über Bleistift auf Zeichenkarton, 29 x 22,7 cm

Stiftung Sammlung Ziegler

im Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr

© 2024 Foto: Stiftung Sammlung Ziegler



Franz Marc

Schlafendes Reh (Rotes Reh), 1913

Gouache und Bleistift auf Papier, 45,4 x 37,7 cm

Stiftung Sammlung Ziegler

im Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr

© 2024 Foto: Alexander Voß

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze

T +49 208 455 4107

Presse-kunstmuseum@muelheim-ruhr.de

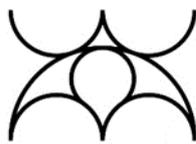
KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

www.kunstmuseum-muelheim.de

[kunstmuseum_mh](#) 

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 



KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

WIEDERERÖFFNUNG RAHMENPROGRAMM

KUNSTMUSEUM
MÜLHEIM AN DER RUHR 

SAMSTAG, 25.05.2024

Das Programm findet sowohl vor dem Kunstmuseum auf dem Synagogenplatz, als auch im Park neben dem Kunstmuseum, in den verschiedenen Ausstellungsräumen sowie in den Werkräumen („Malschule“) statt. Programmänderungen vorbehalten.

PLATZ VOR DEM KUNSTMUSEUM

- 11:00-11:30 Uhr **Moderiertes Gespräch mit**
- Marc Buchholz, Oberbürgermeister der Stadt Mülheim an der Ruhr
- Ina Brandes, Ministerin für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen
- Anne Henk-Hollstein, LVR-Vorsitzende der Landschaftsversammlung Rheinland
- Dr. Stefanie Kreuzer, Museumsleiterin des Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr
Moderatorinnen:
Insa Löll & Lina Heitmann
- 12:30-13:00 Uhr **Patchwork / inklusive Musikschulband**
- 13:30-14:00 Uhr **Big Trousers / Musikschulband**
- 15:00-18:00 Uhr **StreetArt mit Aran „Cole Blaq“ Hudson**
- 14:30-15:00 Uhr **All inclusive / Musikschulband**
- 16:00-16:30 Uhr **Big Band der Luisenschule**
- 17:30-18:30 Uhr **Sculpting Sound / Soundperformance von Julia Bünagel**
- 19:30-20:30 Uhr **Adriano BaTolba Trio**

PARK NEBEN DEM KUNSTMUSEUM

- 11:30-18:00 Uhr **AWO Spielmobil und Hüpfburg**
- 15:00-17:00 Uhr **Print yourself a spine / Druckaktion mit Atti Mülders**
Park, auf der Grünfläche vor der Malschule

IM KUNSTMUSEUM

- 12:00-14:30 Uhr **Artguides**
in den Ausstellungsräumen
- 13:00-14:00 Uhr **Gespräch zum Kunstmuseum / Sammlungspräsentation / Programmatik / Bildung und Vermittlung mit**
- Dr. Stefanie Kreuzer, Museumsleiterin Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr
- Dr. Carsten Küpper, Vorsitzender Förderkreis Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr e.V.
- Dr. Michael Kuhleemann, Kurator der Stiftung Ziegler & Kurator der Ausstellung: Brücke, Bauhaus, Blauer Reiter
- Anja Bauer-Kersken, Stellvertretende Museumsleiterin & Kuratorin Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr & Kuratorin der Ausstellung: Sammlung +
- Barbara Walter, Bildung & Vermittlung Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr
Multifunktionsraum, EG
- 15:00-16:00 Uhr **Pinselfeinreich. Ein musikalisches Theaterprogramm über das Berliner Original Heinrich Zille, theater hintenlinks**
Multifunktionsraum, EG
- 15:00-16:00 Uhr **muesumatic rooms – Musikperformance von und mit Peter Eisold**
Ausstellungsraum, 2.OG
- 14:00-15:30 Uhr **Happy animals mit Marianne Goldbach**
offener Workshop, Malschule/ UG
- 14:00 | 14:30 **Magische Kurz-Führungen mit**
15:00 | 15:30 **Eva Henning**
16:00 | 16:30 Uhr *in den Ausstellungsräumen, Treffpunkt im Museumsfoyer*
- 15:00 | 15:30 **Kurzführungen**
16:00 | 16:30 *in den Ausstellungsräumen,*
17:00 Uhr *Treffpunkt im Museumsfoyer*
- 16:00-17:30 Uhr **Skizzenhefte selber binden mit Tabea Borchardt**
offener Workshop, Malschule/UG
- 16:00-17:30 Uhr **Happy animals mit Marianne Goldbach**
offener Workshop, Malschule/UG



aktuelles
Programm



Die Wiederöffnung wird
unterstützt durch



T +49 208 455 4107

Presse-kunstmuseum@muehheim-ruhr.de

www.kunstmuseum-muelheim.de

kunstmuseum_mh 

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 

IR
1R

KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

INFORMATIONEN ZU DEN FÖRDERUNGEN

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Bezirksregierung
Düsseldorf



Das **Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen** hat die Wiedereröffnung des Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr großzügig und substanzuell unterstützt. Durch diese Förderung konnte Grundlegendes für die Inszenierung der Eröffnungspräsentation geleistet werden: wie die Ausstellungstechnik zur Präsentation der Kunstwerke und der Einbau von Stellwänden, die einen geführten Parcours durch die Ausstellung ermöglichen; die Inszenierung der Präsentation des Films „Beuys“ von Werner Nekes, der einen speziellen Bezug zu Mülheim an der Ruhr besitzt, in einer Filmkoje, die auch ein Verweilen erlaubt und die speziellen Rahmungen einiger Werke, die zuvor noch nie so gezeigt wurden!

Dank dieser Unterstützung, die auch die grafische Gestaltung, Printprodukte und Marketingmaßnahmen umfasst, kann dem Publikum der Facettenreichtum und die Qualität der Sammlungen am Haus in einer nicht nur umfangreichen, sondern auch atmosphärischen Präsentation zugänglich gemacht werden, die programmatisch den Bogen auf die aktuellen Thematiken der Gegenwart schlägt.



Qualität für Menschen

Der **Landschaftsverband Rheinland** hat die Wiedereröffnung des Kunstmuseums Mülheim an der Ruhr substanzuell unterstützt, indem er das Bildungs- und Vermittlungskonzept des Hauses mit der Zielsetzung auf eine stärkere Besucher*innenorientierung und Besucher*innenführung gefördert hat und somit auch perspektivisch das Ziel der Gewinnung neuer Zielgruppen trägt. Ein neues besucher*innenorientiertes Leitsystem und eine Verbesserung der musealen Infrastruktur wurden dank der Unterstützung des Landschaftsverband Rheinland (LVR) realisiert.

Ein neu eingerichteter Raum im 1. Obergeschoss der den Raumtitel „Wie kommt die Kunst ins Museum?“ trägt, gewährt Einblick in die Sammlungsgeschichte, indem anhand von ausgewählten Beispielen der Frage nachgegangen wird, wie Kunstwerke in die Sammlung eines Hauses aufgenommen werden. Im Foyer und Café-Bereich laden Sitzelemente dazu ein, die gewonnenen Eindrücke zu reflektieren, sich darüber auszutauschen oder einen Moment innezuhalten, um so die Aufenthaltsqualität im Haus zu stärken, um das Kunstmuseum zu einem offenen Ort für unterschiedliche Zielgruppen, zu einem „Museum für alle!“ werden zu lassen.

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze
T +49 208 455 4107
Presse-kunstmuseum@muelheim-ruhr.de

KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr
www.kunstmuseum-muelheim.de
kunstmuseum_mh 
Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 

KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR



Der Förderkreis für das Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr sowie damit verbunden der durch ehrenamtliches Engagement betriebene Museumsshop haben die Wiedereröffnung durch engagierte Ankaufe für die Sammlung des Hauses nicht nur unterstützt, sondern auch an der zukünftigen Perspektivierung des Museums großzügig mitgearbeitet.

RUHR KUNST MUSEEN



Das Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr ist Teil des Netzwerkes der **RuhrKunstMuseen**, die als gemeinsames Ziel die Sichtbarkeit der Museen im Ruhrgebiet, die Präsentation der Vielfalt der Sammlungen und der facettenreiche Programmatik der einzelnen Häuser sichtbar werden lassen. Der intensive Austausch und die gemeinsamen Projekte – wie beispielsweise die Website www.ruhrkunstmuseen.com und gemeinsame Ausstellungen wie „RUHR KUNST SZENE“ und „KUNST & KOHLE“ – stehen für ein gemeinschaftliches Engagement, für ein Agieren im Verbund, das nicht nur regional, sondern auch überregional strahlt und Zeichen setzt.

PROVINZIAL 

Zwischen der **Provinzialversicherung** respektive der Sammlung der Provinzialversicherung und dem Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr besteht durch eine hochwertige Dauerleihgabe für die Sammlung des Hauses eine langjährige und vertrauensvolle Beziehung. Für die Sammlungspräsentation „Im Herzen wild“ wurden weitere Arbeiten aus der Sammlung der Provinzialversicherung zur Verfügung gestellt und für einen längeren Zeitraum ins Haus gebracht.



Lions Hilfswerk Mülheim/Ruhr-Hellweg

Das **Lions Hilfswerk Mülheim/Ruhr-Hellweg** hat die besucherorientierte Ausrichtung der Wiedereröffnung sowie einzelne Bildungs- und Vermittlungsprogrammpunkte im Rahmen des Festes zur Wiedereröffnung unterstützt.

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze
T +49 208 455 4107
Presse-kunstmuseum@muelheim-ruhr.de

KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR
Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr
www.kunstmuseum-muelheim.de
kunstmuseum_mh 
Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 

SANIERUNGSMASSNAHME

Bauherrin:

Stadt Mülheim an der Ruhr

SANIERUNGSKOSTEN: 10,5 Mio Euro

Projektorganisation:

Bauherrin: Stadt Mülheim an der Ruhr

Generalplaner Hütténes GmbH Architekten mit der

Ingenieurgesellschaft Krätzig & Partner für die Tragwerksplanung,

sowie:

Ingenieurbüro HI-Plan GmbH für die Fachplanung und Fachbauleitung der technischen Gebäudeausrüstung (RLT, Kälte, Technische Dämmung, MSR, Heizung und Sanitär einschl. Feuerlöschanlage und Wasseraufbereitung)

&

Planungsgesellschaft Plancom mbH für die Fachplanung und Fachbauleitung der Elektro (ELT, RWA, EMA, BMA, Blitzschutz und elektronische Schließanlage)

Weitere Planungsbeteiligte / Fachplaner:

Bauphysik – Wissbau Beratende Ingenieurgesellschaft mbH

Betonproben – IBOS GmbH

Beweissicherung – Institut Roger Grün

Bodengutachter – Geotechnisches Büro Dr. Koppelberg & Gerdes GmbH

Vorbeugender Brandschutz – Ingenieurbüro Dr. Niederstein Ingenieure

Konzept Fassadenrestauration – Sachverständigenbüro Gerold Engenhorst

Feuerwehrpläne, Flucht- und Rettungswegpläne – Ingenieurbüro Schaluschke

Konzept Holzrestauration – ConExArt Dropmann & Dropmann-Fischer GbR

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze

T +49 208 455 4107

Presse-kunstmuseum@muelheim-ruhr.de

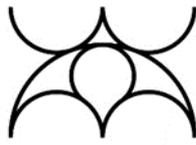
KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

www.kunstmuseum-muelheim.de

[kunstmuseum_mh](#) 

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 



KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

Konzept Metallrestauration – Restauratorin Dipl.Rest. C. Juffernbruch

Schadstoffuntersuchungen und Fachbauleitung Schadstoffe- Wessling GmbH

Sicherheits- und Gesundheitskoordination – Preconvention

Prüfstatik – Mortell Ingenieure im Bauwesen

Diverse Prüfsachverständige (ELT, RWA, Wirkprinzipprüfung, Löschanlage, Brandschutz Lüftung, RLT)

Einzelprüfungen in Form von Rohrbefahrungen, Probesanierungen etc.

Beteiligte Ämter:

Immobilien Service / Bauaufsicht / Denkmalschutz / Kulturbetrieb / Feuerwehr / Polizei / Arbeitsschutz / Amt für Grünflächenmanagement / Katasteramt

Beteiligte Firmen:

92 ausführende Unternehmen von Rückbauarbeiten, über Schadstoffsanierung, Betoninstandsetzung, Fassadenarbeiten, bis Schreinerarbeiten, Sonnenschutz oder Schließenanlage mit unterschiedlichster Auftragsgröße und Personalstärke (Beteiligtes Personal ca. 270 Mitarbeiter) und zusätzliche weitere Firmen für den Museumsbetrieb wie Umzugsfirmen, Möbellieferanten, Restauratoren, Ausbaufirmen für die das Museum temporär etc.

Sonstige Beteiligte:

Sachversicherung / Museumsbetrieb / Stiftung Sammlung Ziegler / Gestaltungsbeirat / Objektcenter 3 / Verb – Agentur für Kommunikationsdesign

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze

T +49 208 455 4107

Presse-kunstmuseum@muelheim-ruhr.de

KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

www.kunstmuseum-muelheim.de

[kunstmuseum_mh](#) 

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 

Kurzbeschreibung:

Die Maßnahme stellte eine umfangreiche Teilsanierung des Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr dar.

In hohem Maße maßgeblich hierbei waren die Berücksichtigung des denkmalgeschützten Gebäudebestandes (Eröffnung 1886) und die vorhandene Bausubstanz.

Die Teilsanierung berücksichtigte:

- Die Brandschutzsanierung des gesamten Gebäudes
- Die Anpassung der Lüftungs- und Klimaanlage an den Brandschutz sowie die Erneuerung defekter Anlagen
- Die Erneuerung der Videoaufzeichnungsanlage sowie den Einbau einer neuen Einbruchmeldeanlage

Die Einbruchmeldeanlage erfüllt die DIN VDS 2311 Klasse C und damit auch die erhöhten Anforderungen, welche die Versicherung an den Schutz des hochkarätigen Kulturgutes stellt. Darüber hinaus wurde die modernste Einbruchmeldetechnik im Haus unter der Berücksichtigung des Denkmalschutzes sowie der historischen Bausubstanz (z.B. bei den Türen) verbaut.

Eine der grundlegenden Aufgaben der Museumsarbeit ist das Bewahren der Kunstwerke. Diese erfordern aus konservatorischer Sicht ein bestimmtes Klima, um keinen Schaden zu erleiden. Dies ist im Hinblick auf die Temperatur ein Klimaband von 18 – 21 Grad Celsius und im Hinblick auf die relative Luftfeuchte ein Bereich zwischen 50 – 55 %. Innerhalb dieses Korridors haben die Kunstwerke die optimalen Bedingungen. Die Klimaanlage muss diese Werte bei unterschiedlichsten Witterungsbedingung erbringen.

Im Zuge der zuvor genannten Maßnahmen erfolgten:

- der reduzierte Ausbau des Dachgeschosses
- der Ausbau eines Raumes als Kindermuseum
- der Ausbau eines Multifunktionsbereiches (ehemals Gaststätte „Palette“)

Begleitend zur Teilsanierung wurde die Sanierung der Fensteranlagen, insbesondere der Holzfenster im 1. OG (Sammlung Ziegler), vorgesehen, da diese aus Gründen des Sachwerteschutzes nur im freigeräumten Museum erfolgen kann.

Zur Umsetzung der zuvor beschriebenen Maßnahmen wurde der Museumsbetrieb innerhalb des Gebäudes vollständig eingestellt und geräumt. Dies umfasste die Auslagerung aller Kunstgegenstände sowie des gesamten Mobiliars und Arbeitsmaterialien.

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze

T +49 208 455 4107

Presse-kunstmuseum@muelheim-ruhr.de

KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR

Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr

www.kunstmuseum-muelheim.de

[kunstmuseum_mh](#) 

Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 

HARDFACTS

IM HERZEN WILD. BRÜCKE, BAUHAUS, BLAUER REITER

IM HERZEN WILD: SAMMLUNG +

ERÖFFNUNGSFEST: am 25.Mai 2024, 11 – 21 Uhr
LAUFZEIT DER AUSSTELLUNG: 25. Mai 2024 – 12. Januar 2025

ÖFFNUNGSZEITEN: Dienstag – Sonntag 11 -18 Uhr
FREIER EINTRITT: jeden Mittwochnachmittag ab 14 Uhr
EINTRITT: 8,00 Euro / ermäßigt 4,00 Euro

WERKE DER SAMMLUNG: circa 13.000 Kunstwerke

WERKE IN DER SAMMLUNGSPRÄSENTATION: 306 Werke

KÜNSTLER / KÜNSTLERINNEN:

Brücke, Bauhaus, Blauer Reiter: 21:2

Sammlung +: 41:21

ÄLTESTES WERK: 1874 (Heinrich Zille)

JÜNGSTES WERK: 2024 (Shannon Bool & Anys Reimann)

QUADRATMETER AUSSTELLUNGSFLÄCHE: 1332,32 m²

PRESSEKONTAKT

Ana Kutateladze
T +49 208 455 4107
Presse-kunstmuseum@mulheim-ruhr.de

KUNSTMUSEUM MÜLHEIM AN DER RUHR
Synagogenplatz 1, 45468 Mülheim an der Ruhr
www.kunstmuseum-muelheim.de
kunstmuseum_mh 
Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr 